

## Autor Rainer Merkel erhält Bibliotheksstipendium



Erstmals ist das Stipendium für literarische Recherche an der Forschungsbibliothek Gotha vergeben worden. Einstimmig hat sich die Jury für den in Berlin lebenden Schriftsteller Rainer Merkel entschieden, dessen hohe literarische Qualität überzeugte. Der vielfach ausgezeichnete Autor hat bereits mehrere Romane veröffentlicht. An der Forschungsbibliothek Gotha will er für sein aktuelles Romanprojekt mit den Beständen der Auswandererbriefsammlung und zur Geschichte des Protestantismus arbeiten. Das Stipendium ist mit 1.500 Euro dotiert und ermöglicht 2021 einen einmonatigen Aufenthalt in Gotha.

Insgesamt sind 30 teils hochkarätige Bewerbungen eingegangen, so dass die Jury sich in der Jurysitzung entschieden hat, aufgrund der hervorragenden Bewerbungen ausnahmsweise neben der Stipendienvergabe weiteren Autorinnen und Autoren einen kurzen Besuch in Gotha zu ermöglichen. So werden Xenia Helms (Berlin), Ralph Grüneberger (Leipzig) und Sebastian Stuerz (Hamburg) zu einem je einwöchigen Schnupperaufenthalt nach Gotha eingeladen. ?Hier hat uns neben der literarischen Qualität vor allem der originelle Zugriff der Projekte und die spürbare Neugierde der Bewerber überzeugt?, so Guido Naschert, der als Geschäftsführer der Literarischen Gesellschaft Thüringen den Wettbewerb begleitet hat. Der Zeitpunkt der Aufenthalte steht noch nicht fest.

Das Recherchestipendium wird in Kooperation von der Kulturstiftung des Freistaats Thüringen, des Freundeskreises der Forschungsbibliothek Gotha e.V., des Forschungszentrums Gotha sowie der Literarischen Gesellschaft Thüringen e.V. vergeben. Mit dem Recherchestipendium möchten die Kooperationspartner einmal im Jahr nationalen ebenso wie internationalen Autorinnen und Autoren die Möglichkeit geben, für ihre literarischen Projekte nach Gotha zu kommen und mit den Beständen der Forschungsbibliothek zu arbeiten. Im Zusammenhang mit der Vergabe ist auch eine öffentliche Lesung vorgesehen.

Quelle: Gemeinsame Pressemitteilung der Kulturstiftung des Freistaats Thüringen, des Freundeskreises Forschungsbibliothek Gotha e. V., des Forschungszentrums Gotha der Universität Erfurt und der Literarischen Gesellschaft Thüringen e.V. vom 20. Mai 2021

Nachtrag vom 25.5.21: Wir bitten den Schreibfehler in der URL zu entschuldigen. Der Name lautet richtig: Rainer Merkel. Die URL kann leider nachträglich nicht ohne Weiteres geändert werden. Wir bitten um Verständnis.